

Good Friends

Von abgemeldet

Kapitel 2: Kapitel 2 oder: neue Freunde

Sie gingen noch eine Weile schweigend an der Straße entlang, bis sie an einem schwarzem Motorrad stehen blieben. 2D guckte erstaunt, als Ruby den Sitz hochklappte und einen kleinen Rucksack hervorholte.

"Das ist dein Motorrad?"

"Natürlich. Hab ich selbst restauriert." sagte Ruby stolz und stemmte die Hände in die Hüften.

"Was guckst du so erstaunt? Kann eine Frau nicht auch ein Motorrad haben?"

"So hab ich das nicht gemeint." murmelte 2D. Anscheinend sichtlich interessiert von seinen Schuhen starrte er nach unten.

"Es ist nur so, dass wenige Mädchen ein Motorrad besitzen und es sogar eigenhändig restauriert haben." meinte er achselzuckend.

"Da hast du allerdings Recht." lachte Ruby und wühlte in ihrem Rucksack herrum.

"Da fällt mir ein, dass ich dich noch gar nicht nach deinem Namen gefragt habe." murmelte sie und starrte stirnrunzelt in den Rucksack.

"Ich heiße 2D."

"Wirklich? Merkwürdiger Name."

"Na ja, dass ist mein Spitzname." Er wurde schon so lange nicht bei seinem richtigen Namen gerufen. 2D war ein bisschen bestürzt darüber, dass er sich mit seinem Spitznamen vorgestellt hatte. Er spürte, dass ihn jemand anstarrte und sah auf. Ruby sah in ungeduldig an.

"Na, jetzt aber raus damit. Wie lautet dein richtiger Name? Ich hab dir schliesslich auch meinen genannt."

"Mein richtiger Name ist Stuart."

Rubys Mundwinkel zuckten leicht.

"Okay, also Stuart. Ich nenn dich aber lieber 2D. Stuart ist mir ein zu blöder Name."

2D zuckte die Schultern. Ruby holte ein Handy aus der Tasche, zögerte und beförderte schliesslich auch ein Portemonnaie ans Tageslicht.

"Wie kommst du eigentlich dazu, so etwas zu tragen?" fragte sie und deutete auf das Hemd.

"Naja, ich mochte das Orange und es gab nur noch dieses Hemd mit diesem Orange."

"Verstehe. Und ich dachte schon, du hättest selbstmord gedanken." sagte sie grinsend und stopfte den Rucksack zurück in das kleine Fach und schloss den Sitz. Mit einem kleinen Schlüssel schloss sie den Sitz ab.

"Warum hast du ihn nicht vorher schon abgeschlossen?" fragte 2D verwundert, während Ruby den Baseballschläger abstellte und sich das Handy und das Portemonnaie in die Hosentaschen stopfte. Sie zuckte die Schultern.

"Ich sah, wie dich diese Typen von der Straße zerrten und ich musste mich doch beeilen."

/Das leuchtet ein./ dachte 2D. Ruby nahm den Baseballschläger wieder in die Hand und sah ihn an.

"Lust auf 'nen Caffé?" fragte sie lächelnd.

Ein paar Minuten später saßen sie in einem Restaurant, vor ihnen zwei Tassen mit dampfendem Caffé. Mehrere Leute starrte die beiden an, was 2D sichtlich ungemütlich war. Ruby war verwirrt.

"Gibt es einen Grund, warum uns alle anstarren, als wären wir Lebewesen von 'nem anderem Stern?" fragte sie und trank einen Schluck. 2D rutschte auf seinem Stuhl hin und her. Er hatte dieses Anstarren noch nie gemocht und jetzt fingen einige sogar an zu tuscheln.

"Ich bin in einer relativ bekannten Band. Ich bin der Sänger von den 'Gorillaz'." murmelte er und umfasste seine Tasse.

"Na und? Das wusste ich von Anfang an." sagte Ruby herablassend und grinste breit.

"Ist ja nich so, als hättest du ein Allerweltsgesicht, ne?"

2D lächelte verlegen. Er trank seine Caffé in einem Zug leer. Ruby lehnte sich auf ihrem Stuhl zurück und sah wütend ein paar Mädchen an, die sie die ganze Zeit neidisch musterten.

"Warum hast du eigentlich auf deinem Baseballschläger 'Peter' geschrieben?" fragte er beiläufig. Er wollte nicht noch mehr Aufmerksamkeit erregen.

"Hm? Oh, äh. Ich fand, dass er einen Namen gebrauchen konnte und der Mann im Sportgeschäft hiess mit Vornamen Peter."

2D lachte. So wohl hatte er sich schon lange nicht mehr gefühlt. 2D holte eine Packung Zigaretten hervor.

"Gib mir doch bitte auch eine. Ich könnt eine vertragen." sagte Ruby seufzend. Gerade stritten sich diese Mädchen von vorhin, wer denn zu ihnen gehen sollte, um bei 2D nach einem Autogramm zu fragen. Dieser runzelte die Stirn.

"Darfst du denn schon rauchen?" fragte er zögernt. Ruby hob eine Augenbraue.

"Für wie alt schätzt du mich denn?"

"Keine Ahnung. So um die 16, vielleicht."

"Ichnehm das mal als Kompliment. Ich bin 19. Und du?"

"Ich? Ich bin 21."

Knallrot angelaufen gab 2D ihr eine Zigarette. Als sie fertig mit rauchen waren und das Restaurant verliessen, ging die Sonne schon unter.

"Oha, ich muss bald wieder in den Kongstudios sein, sonst reisst mir Murdoc den Kopf ab." meinte 2D. Ruby verzog angeekelt das Gesicht.

"Hab von diesem Murdoc gehört. Soll ein richtiges Aas sein." 2D lächelte. Einen Moment lang blieb es still.

"Na dann, bye!" sagte Ruby freundlich und wante sich zum gehen.

"Warte! Wollen wir uns morgen wieder treffen, da wir jetzt Freunde sind?" fragte 2D lächelnd. Ruby schien überrascht, doch dann grinste sie.

"Klar! Morgen, hier um 14:00 Uhr, ok?"

"Ja, bis morgen, Ruby."

"Bis morgen, 2D."